

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Teilnehmungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Sabrina Schramm 563-6251 563-4742 sabrina.schramm@stadt.wuppertal.de
	Datum:	22.10.2013
	Drucks.-Nr.:	VO/1020/13 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
12.11.2013	Ausschuss für Finanzen und Teilnehmungssteuerung und Betriebsausschüsse APH / KIJU / WAW	Entscheidung
Jahresabschluss der Delphin Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2012		

Grund der Vorlage

Feststellung des Jahresabschlusses 2012

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt wird beauftragt, in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der Delphin Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG (nachfolgend DVV) wie folgt abzustimmen:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der Delphin Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG -bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Lagebericht- für das Geschäftsjahr 2012 wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.135.075,24 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2012 Entlastung erteilt.
4. Zum Abschlussprüfer für das Jahr 2013 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Breidenbach und Partner GmbH & Co. KG, Wuppertal beauftragt.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

1. Jahresabschluss

Die Bilanz der DVV für das Geschäftsjahr 2012 schließt
in Aktiva und Passiva 20.011.433,91 €
(Vorjahr: 19.364.532,39 €)

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Überschuss
in Höhe von 1.135.075,24 €
aus (Vorjahr: 663.024,73 €)

Unter Berücksichtigung des Verlustvortrages in Höhe von 7.406.745,08 €
ergibt sich ein Eigenkapital in Höhe 2.748.433,84 €

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Breidenbach und Partner GmbH & Co. KG,
Wuppertal hat den vorgelegten Jahresabschluss per 31.12.2012 geprüft und am
18.10.2013 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) hat keine Beanstandungen
ergeben.

2. Bilanz

Die Bilanzsumme in Höhe von rd. 20.011 T€ hat sich im Vergleich zum Geschäftsjahr
2011 um rd. 646,9 T€ erhöht. Dies ergibt sich im Bereich der Aktiva im Wesentlichen
durch einen Anstieg der Liquidien Mittel um rd. 1,6 Mio. €. Im Bereich der Passiva ist ein
Anstieg des Eigenkapitals um rd. 1,1 Mio. € ausschlaggebend für die erhöhte
Bilanzsumme.

3. Gewinn- und Verlustrechnung

Das Geschäftsjahr schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rd. 1,1 Mio. €
(Vorjahr: 663 T€) ab. Die Umsatzerlöse sind im Vergleich zum Vorjahr um rd. 91,3 T€
gesunken. Dies ergibt sich durch geringere Erlöse aus Betriebskostenabrechnungen. Die
Mieteinnahmen haben sich im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Der wesentliche Grund für
die Steigerung des Jahresergebnisses ergibt sich aus dem verbesserten Finanzergebnis,
welches bedingt ist durch Zinserträge aus Steuerguthaben (Umsatzsteuererstattungen in
Höhe von rd. 480 T€). Im Jahr 2012 wurde in großen Teilen den Einsprüchen statt-
gegeben, die sich auf die Jahre 1997- 2000 bezogen. Im Jahresabschluss 2012 sind
damit keine strittigen Forderungen gegen das Finanzamt mehr erfasst. Es ist jedoch noch
ein Klageverfahren im Hinblick auf die Versteuerung der Betriebskostenzuschüsse für die
Jahre 1996 - 1997 anhängig.

Die Aufwendungen haben sich insgesamt um rd. 27 T€ zum Vorjahreswert erhöht. Die
Erhöhung ergibt sich u. a. aufgrund gestiegener Materialaufwendungen um rd. 22 T€, die
wiederum u. a. Mieten für den Gebäudekomplex Müngstener Str. beinhalten und im
Vergleich zum Jahr 2011 höher ausfallen.

Die durchschnittliche Leerstandsquote beträgt im Jahr 2012 25,90% (Vorjahr: 23,86%). Der vorhandene Leerstand der Hastener Str. wirkt sich weiterhin belastend auf die Leerstandsquote aus. Die Gespräche über einen möglichen Verkauf dauern an.

4. Ausblick

Aufgrund der konjunkturellen Entwicklung werden auch zukünftig alle Anstrengungen unternommen, die Vermietungsquote zu verbessern und insbesondere weitere Objekte zu veräußern.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Demografie-Check

Der Inhalt dieser Drucksache ist für den Demografie-Check nicht relevant.

Anlagen

Anlage 01 – Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Lagebericht